

Referat Kommunikation und Medien

Stellvertretende Leitung:
Frederike Duschl

Telefon: 06 21 / 17 03-1301, -1302, -1360
Telefax: 06 21 / 17 03-1305
E-Mail: frederike.duschl@zi-mannheim.de
E-Mail: info@zi-mannheim.de
Internet: www.zi-mannheim.de

Pressemitteilung vom 17.09.2012

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI): Psychiatrische Tagesklinik in Mannheim feiert 30-jähriges Jubiläum

Die psychiatrische Tagesklinik des Zentralinstituts für Seelische Gesundheit (ZI) wurde als eine der ersten Tageskliniken in Deutschland gegründet. Anlässlich des 30-jährigen Bestehens in Mannheim lud das ZI zu einem Festsymposium in den gegenwärtigen Standort, eine herrschaftliche Jugendstil-Villa im Zentrum der Quadratstadt, ein.

Als in den 1960er Jahren das Konzept für ein Modellinstitut für Seelische Gesundheit entwickelt wurde, war von Beginn an auch eine Tagesklinik vorgesehen. Diese sollte akut Erkrankte aufnehmen, die keine vollstationäre Behandlung benötigten, sowie Patienten, die eine Nachbehandlung wahrnehmen oder bei der sozialen Wiedereingliederung unterstützt werden sollten. Die Tagesklinik wurde zunächst 1967 in Heidelberg eröffnet und zog 1982 mit dem ZI nach Mannheim um. Dort fand sie in der Villa Hecht, in zentraler Lage und verkehrsgünstiger Nähe zum Hauptbahnhof, ihren neuen Standort. In dem im Jahr 1892 von den Schwetzingen Architekten Jelmoli und Blatt erbauten historischen Gebäude werden heute auf 20 Therapieplätzen v.a. Patienten mit affektiven und schizophrenen Psychosen behandelt. Im Mittelpunkt steht eine intensive interdisziplinäre Therapie mit dem Ziel einer Wiedereingliederung der Patienten in ihren Alltag. Das Konzept der Tagesklinik bietet hierbei nicht nur die Möglichkeit einer Verkürzung oder gänzlichen Vermeidung einer vollstationären Behandlung, sondern ermöglicht es den Patienten auch, in ihrem gewohnten Familien- und Wohnumfeld zu bleiben. Dabei wird dem Wunsch von Patienten nach einer intensiven psychiatrischen Therapie ohne Trennung von den Angehörigen Rechnung getragen.

Anlässlich des Jubiläums veranstaltete das ZI ein Festsymposium zum Thema „30 Jahre Tagesklinik in Mannheim“. Die zahlreich erschienenen Teilnehmer wurden vom Direktor des ZI, Prof. Dr. Andreas Meyer-Lindenberg, begrüßt. Im Anschluss bot ZI-Gründungsdirektor Prof. Dr. Dr. Dres. h.c. Heinz Häfner einen spannenden Einblick in die Gründungs- und Entwicklungsgeschichte der Tagesklinik. Über die aktuellen therapeutischen Angebote des Hauses berichtete apl. Prof. Dr. Barbara Vollmayr, Oberärztin der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie am ZI und Leiterin der Tagesklinik. Den Bogen in die Zukunft spannte der Gastvortrag von Prof. Dr. Georg Juckel, Ärztlicher Direktor der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Präventivmedizin des LWL-Universitätsklinikums Bochum. Er stellte in seinem Vortrag das Modell einer modular aufgebauten Klinik vor, in der Patienten über ein sogenanntes „Track-System“ individuell betreut werden können. Im Anschluss an die Vorträge hatten die Veranstaltungsbesucher die Gelegenheit, sich von den MitarbeiterInnen der Tagesklinik durch die Räumlichkeiten führen zu lassen und sich detailliert über die therapeutischen Angebote zu informieren.